

Akustische Entdeckungsreise: Kultursommer im Bahnhof Meißen

Erleben Sie am 30. August ab 20 Uhr im Bahnhof Meißen eine besondere musikalische Reise mit Micha Winkler und dem Kinetic Art Orchestra. Eintritt frei!

Im Herzen von Meißen erwartet die Zuschauer am Freitag, dem 30. August, ein außergewöhnliches musikalisches Erlebnis. Um 20 Uhr öffnet die Empfangshalle des Bahnhofs ihre Türen für ein Konzert, das die Sinne auf eine akustische Entdeckungsreise mitnehmen wird. Micha Winkler, ein bekannter Musiker der Region, wird gemeinsam mit seinen Kollegen Stefan Albrecht und Bertram Quosdorf die Besucher zur kulturellen Zusammenkunft einladen, die sicherlich in Erinnerung bleiben wird.

Micha Winkler, bekannt für den Klang seiner Tuba, hat sich mit seinen Mitstreitern etwas Einzigartiges ausgedacht: Sie bringen nicht nur ihre Instrumente mit, sondern auch fünf kinetische Objekte, die für faszinierende Klänge und Rhythmen sorgen werden. Dieses Kinetic Art Orchestra hat mit seinen innovativen und klangvollen Metallkonstruktionen bereits in der Vergangenheit beim Kultursommer auf sich aufmerksam gemacht. Allerdings wurde das letzte Konzert damals durch starken Regen abrupt beendet, was die Wahl des Bahnhofs als wettergeschützten Veranstaltungsort umso klüger erscheinen lässt.

Ein Rückblick auf vergangene Kulturerlebnisse

"Der Bahnhof Meißen war in den 90er Jahren als Kulturbahnhof bekannt", erzählt Winkler nostalgisch. Diese Zeit war geprägt von beeindruckenden Konzerten, Kunstaktionen und Installationen, die die Halle immer wieder zum Leben erweckten. Erinnerungen werden wach an unvergessliche Auftritte, darunter ein Konzert mit Uschi Brüning und dem Landes-Jugend-Jazz-Orchester, als die Halle mit Heißluftballons gestaltet wurde. "Es war eine magische Zeit", fügt Winkler hinzu.

Stadtarchitektin Katja Lamnek und Roy Schröder vom Bahnhofsmanagement haben sich ebenfalls für die Rückkehr zu diesem kulturellen Erbe eingesetzt. Während des Konzerts sollen die frisch renovierten Toiletten im Bahnhof für die Besucher zugänglich sein, und lokale Einzelhändler bieten kleine Snacks und Getränke an, um das Erlebnis zu bereichern.

Der Alltag im Bahnhof könnte durch die anstehenden Veranstaltungen neu belebt werden. Sara Engelmann, die Kulturreferentin, unterstreicht, dass sich sowohl die Stadt als auch das Bahnhofsmanagement auf eine Reihe von kulturellen Aktivitäten im zukünftigen Kulturbahnhof freuen. "Das Besondere an unserem Konzept ist, dass unser Bahnhof weiterhin in Betrieb ist", betont sie und zeigt sich optimistisch über die zukünftige Entwicklung der Empfangshalle. Diese Wiederbelebung könnte die Halle erneut zu einem kulturellen Mittelpunkt der Stadt machen.

Laut Lamnek könnte der Bahnhof nicht nur ein Ort für musikalische Darbietungen bleiben, sondern auch eine Plattform für andere kreative Formate bieten. Die Bauhaus-Architektur des Bahnhofs, die unter Denkmalschutz steht und von Wilhelm Kreis entworfen wurde, bietet eine bemerkenswerte Kulisse für künstlerische Veranstaltungen. Dies wird durch die einmalige Geschichte des Gebäudes, das im Dezember 1928 eingeweiht wurde, noch verstärkt.

Ein weiterer besonderer Punkt ist das bevorstehende 100-jährige Jubiläum des Bahnhofsgebäudes, das 2028 gefeiert wird.

Winkler schlägt vor, dass dies ein ideales Jahr für ein spezielles kulturelles Ereignis im Stil eines Bahnhofsoratoriums sein könnte. In Anbetracht von Meißens 1.100-jähriger Geschichte, wird 2029 ein weiteres Jahr voller Möglichkeiten für kulturelle Höhepunkte sein.

Die Veranstaltung an diesem Freitag hat keinen Eintritt, sodass Musikliebhaber und Kulturinteressierte die Gelegenheit haben, einen Abend voller Kreativität und Klang zu genießen, ohne den Geldbeutel zu belasten. Der Bahnhof Meißen könnte sich erneut als Ort der Begegnung, der Kreativität und der kulturellen Inspiration etablieren. Seien Sie dabei und lassen Sie sich von den Klängen des Kinetic Art Orchesters verzaubern!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de